

MEDIENINFORMATION

Bleicherode, 13. März 2026

Glasfaser für Bleicherode: GlasfaserPlus nimmt Ausbau nach Winterpause wieder auf

- Bauarbeiten pausierten vorübergehend
 - Planungen werden definitiv umgesetzt
-

GlasfaserPlus digitalisiert den ländlichen Raum in Deutschland mit zukunftsfähiger Glasfaser-Infrastruktur und plant bis 2030 vier Millionen Haushalte mit dem Netz der Zukunft zu erschließen. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, baut das Unternehmen seit dem vergangenen Jahr auch in Bleicherode aus und wird rund 4.160 Haushalten den Anschluss an das Netz der Zukunft ermöglichen.

Nachdem die ersten Kunden bereits an das neue Glasfasernetz angeschlossen wurden, pausierte der Ausbau aufgrund der Winterperiode für einige Wochen. In der Zwischenzeit hat der Baupartner Intelvill die Wiederaufnahme der Tätigkeiten bereits vorbereitet, so dass die Bauarbeiten wie geplant im März 2026 fortgeführt werden. Der Tiefbau startet im nördlichen Bereich der Kernstadt Bleicherode.

„Die Verkehrsrechtlichen Anordnungen (VAO) wurden bereits neu beantragt, so dass unser Ausbau wieder fortgesetzt werden kann. Wir danken den Kundinnen und Kunden für ihr Verständnis und können versichern, dass ihr Anschluss auf jeden Fall kommen wird“, so Uwe Plonka, Relationship Management bei GlasfaserPlus.

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus wird bis 2030 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen und stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Für den Ausbau in Bleicherode hat die Telekom bereits verbindlich angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus zu nutzen.

Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kundinnen und Kunden buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 999,95 Euro.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop Nordhausen, Pferdemarkt 1, 99734 Nordhausen
- www.telekom.de/glasfaser
- Kundenservice Privatkunden 0800 2266 100 (kostenfrei)
- Kundenservice Geschäftskunden 0800 3306709 (kostenfrei)

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek

forvision

Beratung für Marketing, PR und TV

Lindenstr. 14

50674 Köln

tel: 0221-92 42 81 4 -0

fax: 0221-92 42 81 4- 2

mail: piontek@forvision.de

<http://www.forvision.de>